

**Protokoll  
über die 66. Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
hier: Unterausschuss "Jugendhilfeplanung" am 19.11.2008**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Raum 6046 (Aufzug D)

**Anwesenheit**

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Brill, Peter Fraktion DIE  
LINKE

**ordentliche Mitglieder**

Bahr, Andreas Fraktion DIE  
LINKE  
Klammt, Johannes Prof. Dr. Dr. CDU-Fraktion  
und Liberale  
Maier, Elke  
Munzert, Thomas CDU-Fraktion  
und Liberale  
Preßentin, Silke-Maria SPD-Fraktion  
Redmann, Irene SPD-Fraktion  
Ruppenthal, Thomas

**stellvertretende Mitglieder**

Güll, Gerd CDU-Fraktion  
und Liberale  
Höldke, Sylvia  
Villwock, Regina

**Verwaltung**

Borchardt, Detlef  
Gebert, Ursula  
Niesen, Dieter

**Schriftführer**

Sandner, Monika

**Leitung: Silke Gajek**

**Schriftführer: Monika Sandner**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. detaillierte Befassung mit dem Ergebnisbericht "Kindsein in Schwerin" des Arbeitskreises SeniorTrainerin- Studie zur Kinderarmut in der Landeshauptstadt Schwerin -  
(Bericht liegt allen vor)
  
3. Einbeziehung der Zusammenfassung des Endberichtes der 3. Phase der AWO-ISS-Studie  
"Zukunftschancen für Kinder!?"  
(Unterlagen am 05.11.2008 verteilt)
  
4. Sonstiges

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Festsetzung der Tagesordnung**

**Bemerkungen:**

Herr Prof. Dr. Dr. Klammt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und die Gäste.

Herr Brill übernahm anschließend die Leitung, da er etwas später kam.

Wie in der letzten Ausschusssitzung besprochen, werden die Tagesordnungspunkte 2 und 3 gemeinsam diskutiert.

**Beschluss:**

**zu 2**      **detaillierte Befassung mit dem Ergebnisbericht "Kindsein in Schwerin" des Arbeitskreises SeniorTrainerin- Studie zur Kinderarmut in der Landeshauptstadt Schwerin - (Bericht liegt allen vor)**

**Bemerkungen:**

Die Stadtvertreterin, Frau Sembritzki stellte den Ergebnisbericht „ Kindsein in Schwerin“ vor.

Durch Frau Wieckert, wurde den Anwesenden eine Power Point Präsentation vorgestellt.

Nach anschließender Diskussion würdigte Herr Niesen die umfangreiche Arbeit die durch das Seniorenbüro geleistet wurde.

Herr Niesen regte an, ehrenamtliche Arbeit durch das Seniorenbüro in vorhandene Einrichtungen zu überdenken.

Ohne Widerspruch stellt der 2. stellvertretende Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses fest, dass dem Jugendhilfeausschuss empfohlen wird:

1. Der Jugendhilfeausschuss wird eine Möglichkeit der Befragung zu spezifischen Themen im Bereich der Jugendarbeit (beispielsweise im Bereich der Gewaltprävention an Schulen) in Zusammenarbeit mit den Seniortrainern zum gegebenen Zeitpunkt prüfen.

2. Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der zukünftigen Umstrukturierung von Einrichtungen der Jugendarbeit zu generationsübergreifenden Stadtteiltreffs die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit von Seniortrainern grundsätzlich gegeben ist.

Dabei kann die ehrenamtliche Arbeit von Seniortrainern eine professionelle Arbeit nicht ersetzen, jedoch ergänzen.

**zu 3**      **Einbeziehung der Zusammenfassung des Endberichtes der 3. Phase der AWO-ISS-Studie "Zukunftschancen für Kinder!?" (Unterlagen am 05.11.2008 verteilt)**

**zu 4**      **Sonstiges**

gez. Silke Gajek

---

Vorsitzende/r

gez. Monika Sandner

---

Protokollführer

